



Berlin, den 8. November 2021

Sehr geehrter Herr Scholz,
 sehr geehrte Frau Baerbock, sehr geehrter Herr Habeck,
 sehr geehrter Herr Lindner,

das Sondierungsergebnis von SPD, Bündnis90/Die Grünen und FDP hat großes Potential, um dieses Jahrzehnt zu einem Jahrzehnt der Geschlechtergerechtigkeit zu machen und die Gleichstellung von Frauen und Männern bis 2030 zu verwirklichen.

Genau das erwarten wir von der proklamierten Fortschrittskoalition, die Sie gerade verhandeln!

- Wir erwarten Parität in allen gesellschaftlichen Bereichen.
- Wir erwarten gleiche Bezahlung und gleiche Teilhabe in der Arbeitswelt.
- Wir erwarten, dass Gleichstellung zum Leitprinzip in allen Politikfeldern wird.
- Wir erwarten für alle Frauen ein Leben frei von Gewalt.

Die Verwirklichung von Geschlechtergerechtigkeit ist die Voraussetzung für gesellschaftlichen Fortschritt und für nachhaltiges Wachstum. Aber mehr als 100 Jahre nach der Einführung des Frauenwahlrechts haben Frauen in unserem Land immer noch geringere Verwirklichungschancen als Männer. Immer noch sind in Deutschland die sogenannten Gender Gaps besonders groß. Das kann und darf sich Deutschland nicht mehr leisten!

Unser Land ist angewiesen auf das Potential und die Talente der Frauen. Gleicher Lohn für gleiche und gleichwertige Arbeit, faire Verteilung der unbezahlten Sorgearbeit, gleiche Teilhabe in Führungspositionen, ein Leben frei von Gewalt – das alles sind Grundpfeiler unserer Gesellschaft.

Geschlechtergerechtigkeit kommt allerdings nicht von allein, man muss sie wollen. Und man muss wirksame Maßnahmen ergreifen, um sie erfolgreich in unsere Gesellschaft zu implementieren. Seit Jahren haben wir kein Erkenntnisdefizit, sondern ein Handlungsdefizit. Ihre Fortschrittskoalition muss jetzt handeln und wird daran gemessen, wie sie mit Geschlechtergerechtigkeit umgeht. Dazu haben wir im Vorfeld der Bundestagswahl mit Ihnen die Wahlprogramme diskutiert. Auf Ihre gemachten Zusagen vertrauen nun Millionen Frauen in unserem Land. Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte zeigen: Nur verbindliche und vor allem wirksame gesetzliche Regelungen führen zu spürbaren Fortschritten, mit Freiwilligkeit gelingt es nicht.



Die Aufgabe ist groß und die Chance, die längst überfällige Geschlechtergerechtigkeit zu verwirklichen, ist es auch! Sie haben es nun in der Hand, ob diese Koalition zurecht den Namen FORTSCHRITTSKOALITION trägt oder nicht!

Mit freundlichen Grüßen



Das überfraktionelle Bündnis der Berliner Erklärung existiert seit 2011. Aktuell gehören ihm 21 Frauenverbände als Initiatorinnen an:

Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen im DAV, 270 Mitglieder, Christina Dillenburg, Vorsitzende www.davanwaeltinnen.de

BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen, 1.900 Mitglieder, Christel Steylaers, Bundessprecherin www.frauenbeauftragte.de

Business und Professional Women (BPW) Germany, 1.600 Mitglieder (Deutschland) 30.000 Mitglieder in 100 Ländern, Uta Zech, Präsidentin www.bpw-germany.de

dbb bundesfrauenvertretung, 436.000 Mitglieder, Milanie Kreutz, Vorsitzende www.dbb.de

Deutscher Ärztinnenbund e.V. (DÄB), 2.400 Mitglieder, Dr. Christiane Groß M.A., Präsidentin www.aerztinnenbund.de

Deutscher Akademikerinnenbund e.V. (DAB), 430 Mitglieder, Manuela B. Queitsch, Präsidentin, www.dab-ev.org

deutscher ingenieurinnenbund e.V. (dib), 400 Mitglieder, Sylvia Kegel, Delegierte www.dibev.de

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv), 450.000 Mitglieder, Petra Bentkämper, Präsidentin www.landfrauen.info



Digital Media Women e.V. (DMW), 820 Mitglieder und 30.600 Community Mitglieder, Sandra Roggow, 2. Vorstandsvorsitzende www.digitalmediawomen.de

EAF Berlin | Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft, 2.000 Unterstützer/innen, Dr. Helga Lukoschat, Vorsitzende www.eaf-berlin.de

European Women's Management Development International Network e.V. (EWMD Deutschland), 470 Mitglieder in Deutschland; 900 Mitglieder europa- und weltweit, Ariane Bischoff, President www.ewmd.org

FidAR - Frauen in die Aufsichtsräte e.V., 1.100 Mitglieder, 5.000 Unterstützer*innen, Monika Schulz-Strelow, Präsidentin www.fidar.de

Frauen im Management e.V. (fim), 180 Mitglieder, Bärbel Jacob, Bundesvorstand www.fim.de

Journalistinnenbund e.V. (jb), 400 Mitglieder, Friederike Sittler, Vorsitzende www.journalistinnen.de

Power to Transform! e.V., Barbara Rohm, Vorstand www.power-to-transform.org

Pro Quote Film e.V., 1.500 Unterstützer*innen, Margrét Rún, Vorstand www.proquote-film.de

ProQuote Medien e.V., 200 Mitglieder, 5.000 Unterstützerinnen und Unterstützer, Edith Heitkämper, Vorsitzende www.pro-quote.de

ProQuote Medizin, 700 unterstützende Unterschriften, davon 80 Professoren und Professorinnen, Prof. Dr. Gabriele Kaczmarczyk, Initiatorin pro-quote-medizin.de

UN Women Deutschland e.V., 1.200 Mitglieder, Elke Ferner, Vorsitzende www.unwomen.de

Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU), 1.800 Mitglieder und Interessentinnen, 16 Landesverbände, Jasmin Arbabian-Vogel, Präsidentin www.vdu.de

Working Moms – Pro Kinder Pro Karriere e.V. (WM), 660 Mitglieder, Lucia Mathée, Vorsitzende www.workingmoms.de



Folgende 23 Verbündete tragen die Forderungen der Berliner Erklärung mit:

Bücherfrauen e.V.
www.buecherfrauen.de

Bukof - Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen
www.bukof.de

de'ge'pol W
www.degepolw.de

Deutscher Hebammenverband e.V.
www.hebammenverband.de

Femtec Alumnae e.V.
www.femtec-alumnae.org

Fondsfrauen www.fonds-frauen.de

Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.
www.immofrauen.de

Frauenpolitischer Rat Land Brandenburg e.V.
www.frauenpolitischer-rat.de

Landesfrauenrat Berlin e.V.
www.lfr-berlin.de

Landesfrauenrat Bremen e.V.
www.landesfrauenrat-bremen.de

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
www.landesfrauenrat-hamburg.de

LandesFrauenRat Hessen
www.lfr-hessen.de

Landesfrauenrat Rheinland-Pfalz e.V.
www.landesfrauenrat-rlp.de

Pro Quote Bühne e.V.
www.proquote-buehne.de

PROUT AT WORK-FOUNDATION www.prouat-work.de

Soroptimist International Deutschland www.soroptimist.de

Spitzenfrauen Gesundheit e.V.
www.spitzenfrauengesundheit.de

Stiftung erste deutsche Astronautin gGmbH
www.dieastronautin.de

Union deutscher Zonta Clubs www.zonta-union.de

Verband alleinerziehender Mütter und Väter Bundesverband e.V.
www.vamv.de

Verband berufstätiger Mütter (VBM) e.V.
www.vbm-online.de

Webgrrls.de www.webgrrls.de

Women in Film and Television Germany (WIFTG) www.wiftg.de

Weitere Informationen: www.berlinererklaerung.de

Pressekontakt: Monika Schulz-Strelow, Präsidentin FidAR e.V., Tel: 030 887 14 47 16

